Bayerischer Zuchtverband für
Kleinpferde und Spezialpferderassen e.V.
81929 München Landshamer Str. 11
Tel: 089/92 69 67 -353 Fax: 089/92 69 67 -355
www.kleinpferde-und-spezialpferderassen.de

Protokoll Rasseversammlung Islandpferd am 18.03.2023 in München

Anwesende: s. Liste
(Quorum: 40 / anwesende Stimmberechtigte: 9) (Anlage 1)
Protokoll: Susanne Faltermeier
Beginn: 10.07 Uhr **Ende: 12:28 Uhr**

TOP 1: Begrüßung durch die Rasseabgeordneten
Die Rasseabgeordnete, Frau Julia Schlögel, begrüßt die Anwesenden ganz herzlich.

Frau Zimmermann begrüßt ebenfalls die Anwesenden und eröffnet die ordnungsgemäß einberufenen Versammlungen. Da leider nur 9 Stimmberechtigte anwesend sind, schließt sie die Sitzung gem. Satzung und eröffnet um 10.15 Uhr die beschlussfähige Folgeversammlung.

Frau Lukas begrüßt im Namen der 1. Vorsitzenden des BZVKs, Frau Sylvia Bässler-Stöcklein, die anwesenden und entschuldigt sich in ihrem Namen, dass sie leider nicht anwesend sein kann.

TOP 2: Bestätigung des Protokolls des Vorjahres
Genehmigung der Protokolle 2021 und 2022
Genehmigung: 9 Ja-Stimmen, 0 Enthaltung, 0 Nein-Stimmen

TOP 3: Bericht der Rasseabgeordneten
Frau Schlögel spricht das Thema der kurzfristigen Verlegung des Veranstaltungsortes der heutigen Sitzung, ohne einer schriftlichen Benachrichtigung der Züchter, an. Zumindest per e-mail muss dies zukünftig gemacht werden. Es wäre sehr ärgerlich, wenn Züchter in Greding vor verschlossenen Türen stehen. Frau Schlögel ist enttäuscht, dass nicht mal die Rassesprecher benachrichtigt wurden. Auch Frau Reisinger erzählt, dass sie nur durch Zufall von der Verlegung erfahren hat.
Frau Lukas erklärt, wie es zu dieser Verlegung kam. Der Wunsch der IPZB Mitglieder im Herbst war als Ort München zu nehmen.

Frau Reisinger stellt den Antrag, die Versammlungen zukünftig online abzuhalten.
Dies kann erst nach der Satzungsänderung des BZVKS beschlossen werden.

Anja Huber schlägt vor, im nächsten Jahr per mail einzuladen. Dies soll in der Ausschusssitzung besprochen werden.

Frau Schlögel stellt den Zuchtbericht 2022 vor. (Anlage 2)

TOP 4: Rückblick auf das Zuchtjahr 2022 und Aktuelles vom Zuchtverband
Frau Zimmermann hält ihren Jahresbericht 2022. (siehe Anlage 3)

Frau Schlögel merkt an, dass die Hengste die Fristverlängerung wg. Corona für die FIZO erhalten hatten, kaum noch zur Prüfung kamen.

Frau Lukas berichtet über die 2 Züchterfortbildungen mit dem ehemaligen isländischen Zuchtleiter in München-Riem. Beide Termine wurden sehr gut angenommen.

Herr Schechner fragt an, ob die Möglichkeit besteht, die Bedeckungen/Geburten nach Besamung und Natursprung auszugeben. Frau Zimmermann versucht dies abzuklären, ob die Filtermöglichkeit im System vorhanden ist.

In diesem Zusammenhang entsteht eine Diskussion über das Pferd als Landwirtschaftliches Nutztier. Der Zuchtverband muss versuchen für die Züchter einzustehen, insbesondere auch in Bezug auf die Besamung, damit das Pferd Landwirtschaftliches Nutztier bleibt. Auch das Thema der neuen GOT und ihre Auswirkung wird von den Mitgliedern rege diskutiert.

TOP 5: Rassespezifische Themen

Die 4 Gang Gesamtnote bei FIZO wird derzeit noch nicht im Pass ausgewiesen. Deutschlandweit wurde hierzu auch noch nichts beschlossen.

8,2 ist jetzt die Mindestnote für Prämienhengste (auch für 4-Gänger).

HBI Hengste brauchen keine Mindestnote mehr in der FIZO. Die Vorstellung reicht aus für die Fortschreibung oder Eintragung in Hengstbuch I. Die Hengste, die bisher HBII aufgrund ihrer zu geringen Gesamtnote bei der FIZO waren, können allerdings nur auf Antrag des Besitzers in Hengstbuch I aufsteigen.

Eintragung ins Stutbuch I bleibt derzeit gleich (Basisprüfung mind. 7,5).
Vorschlag aus den Reihen der Zuchtverbände (Züchtervertreter) wäre eine Vorstellung unter dem Sattel (Basisprüfung für 3-4 jährige, FIZO oder Veranlagungstest ab 5-jährig für die Fortschreibung). Eine Mindestnote wurde nicht besprochen/verlangt. Bayern ist dagegen und möchte bei der Basisprüfung bleiben. Dies ist eine günstige Möglichkeit für den Züchter eine aussagekräftige Bewertung für seine Stute zu erhalten.

Die Rasseabgeordnete spricht das Thema „Abstammungsüberprüfung bei Hengsten“ an. Nicht auf beide Elternteile geprüfte Hengste können nur noch in den Anhang. Die weiblichen Nachkommen solcher Anpaarungen sind noch Stutbuch 2 eintragungsfähig. Männliche Nachkommen können nicht mehr ins HBI oder HBII aufsteigen.

Beatrice Zimmermann berichtet über die Farbzucht mit Creme-Gen und die späteren möglichen gesundheitlichen Folgen. Deutschlandweit ist diese Problematik derzeit Thema. Es gibt beginnende Studien zur Untersuchung der Augen. Evtl. werden Vorgaben für Anpaarungen zukünftig in den Zuchtprogrammen verankert.

Hengste mit Ataxie kommen derzeit öfter zur Eintragung ins Hengstbuch. Auch Tiere, die bereits gut FIZO geprüft sind. Sollte es weiterhin so sein, muss evtl. dies als Ausschlusskriterium für HBI und HBII ins Zuchtprogramm aufgenommen werden.

TOP 6: Ergänzungswahl für das Delegiertenkontingent
Herr August Schechner und Herr Christian Probst sind bisher noch nicht als Delegierte gewählt. Frau Zimmermann erklärt die Aufgaben als Delegierte.

Beide stellen sich zur Wahl.
Die Versammlung ist einstimmig für eine Offene Wahl.
Herr Schechner wird mit 1 Enthaltung und 8 Ja-Stimmen gewählt.

Herr Probst wird mit 1 Enthaltung und 8 Ja-Stimmen gewählt.

Beide nehmen die Wahl an.

TOP 7: Veranstaltungen 2023
Frau Zimmermann stellt die geplanten Termine 2023 vor.
Weitere rassespezifische Termine werden von Frau Schlögel vorgestellt.
10.04. Hengstschau in Pfaffenbuck II
28.04. Körung Wurz
30.03. bis 01.04. Züchterfortbildungstrilogie IPZV in Wertheim, Spalt und Hohenlinden
12.-13.05. FIZO Radegund
01.-02.07. FIZO in Wurz
12.-16-07. DIM in Neuler
12.-19.09. Islandfohlenreise

TOP 8: Wünsche und Anträge

Frau Lukas stellt folgenden Antrag an die Delegiertenversammlung, dass in 2023 für Stuten, die eine FIZO bei deutschen Terminen ablegen, weiterhin der Zuschuss von 50,- € gewährt werden soll.

TOP 9: Sonstiges

Die Zuchtleiterin schließt die Sitzung, bedankt sich bei allen Anwesenden und wünscht eine gute Heimreise.

gez. B. Zimmermann
Zuchtleiterin

gez. S. Faltermeier
Protokollführung

Anlage 1: Anwesenheitsliste
Anlage 2: Bericht der Rasseabgeordneten
Anlage 3: Bericht der Zuchtleiterin